

Problemzone Attika
z. B. korrodierte
Armierung,
verbogene oder
abgerissene Falzbleche,
Betonabplatzungen



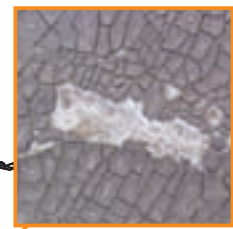
Problemzone Dachrinne und Fallrohr
z. B. undichte oder
abgerissene Dach-
rinnen bzw. Fallrohre



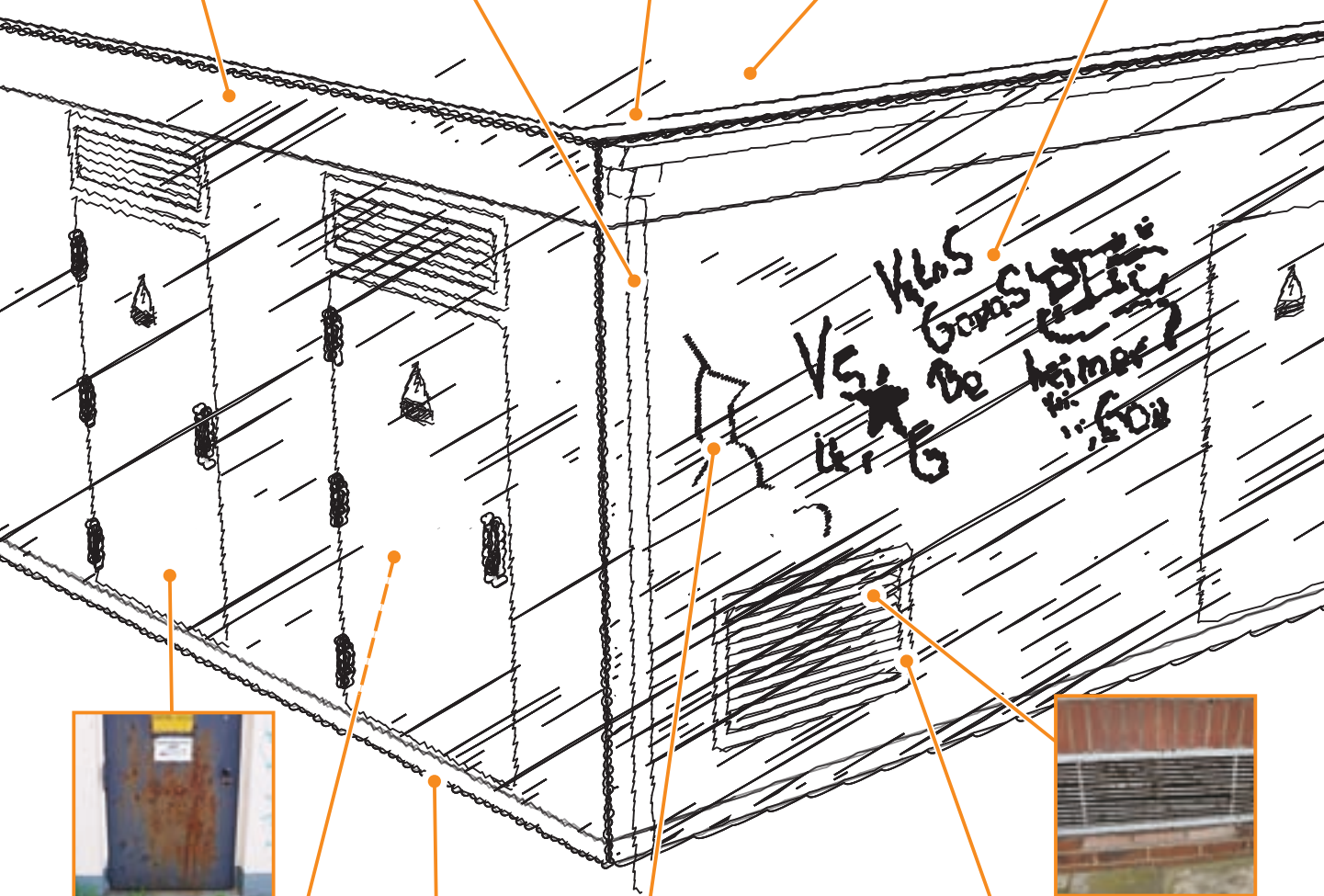
Problemzone Wasserablauf
z. B. undichter
oder verschlossener
Wasserablauf



Problemzone Dachhaut
z. B. brüchige und
rissige Dachhaut



Problemzone Fassade
z. B. technische und
optische Beeinträch-
tigung durch Verschleiß,
Verwitterung oder
Vandalismus



Problemzone Zarge und Tür
z. B. eingeschränkte
Begehrbarkeit der
Station aufgrund
Korrosion an Zarge,
Scharnieren
und Tür,
fehlende Schließ-
sicherheit



Problemzone Sockel
z. B. Abplatzungen
wegen Wasserein-
wirkungen, Frost,
Tausalz



Problemzone Rissbildung und Feuchtigkeit
z. B. Dehnungs- und Setzrisse, Abplatzungen,
Feuchtigkeitsschäden innen



Problemzone Lüftung
z. B. beschädigte oder
verbogene Lüftungs-
lamellen, fehlender
Stocherschutz



**Problemzone Elektrische
Sicherheitsausrüstungen**
z. B. Betriebsmittel,
die nicht mehr dem Stand
der Normung und
Technik entsprechen



Problemzone Befestigungselemente
z. B. Abplatzungen und Ausbrüche
an Befestigungselementen im ober-
flächennahen Bereich durch
Feuchtigkeit und Korrosion

Professionelle Stationssanierung, auf die Sie vertrauen können.

Stationssanierung ist Vertrauenssache, denn erst nach Jahren zeigt sich, ob Schäden nur kaschiert oder von Grund auf behoben wurden.

Die **ELSIC**-Mitarbeiter sind in den Sanierungsverfahren umfassend geschult und elektrotechnisch unterwiesen. Selbstverständlich werden alle Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften eingehalten.

Mit einem sicheren Gefühl können Sie den Stationsschlüssel an **ELSIC** übergeben. Die Beistellung eines Mitarbeiters Ihrerseits ist nicht erforderlich.

Bitte sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.



ELSIC

Elektrische Sicherheitsausrüstungen
und Betriebsmittel GmbH
Trompeterallee 210 - 222
D-41189 Mönchengladbach
Telefon +49 (0) 21 66 / 9 56 - 6
Telefax +49 (0) 21 66 / 9 56 - 7 52
www.elsic.de · info@elsic.de

Der Rundum-Service für die Stationssanierung

Professionelle Sanierung von begehbaren und nicht begehbaren Versorgungsstationen



Das **ELSIC**-Sanierungs-
programm für

- Wandflächen und Sockel
- Flach- und Giebeldächer
- Türen
- Lüftungselemente
- Innenräume
- Ölauffangwannen
- Elektrische Sicherheitsausrüstungen

ELSIC

Das Problem:

Schwere Schäden an bestehenden Stationen der Strom-, Gas- und Wasserversorgung gefährden langfristig den störungsfreien und sicheren Betrieb.

Nach Jahren der Betriebsnutzung sind an den Versorgungsstationen die unterschiedlichsten Schadensbilder festzustellen, resultierend aus

Witterung, Korrosion, Materialermüdung oder Vandalismus. Eine provisorische Aufarbeitung führt kurzfristig zu einer optischen Verschönerung, kann

aber weder die Hauptschäden beseitigen, noch den Verfallsprozeß stoppen.



Die Lösung:

Professionelle Stationssanierung von **ELSIC** erhöht die Lebensdauer der Station und steigert die Betriebssicherheit durch konsequente Beseitigung aller Schadensbilder.

Die professionelle Stationsanierung von **ELSIC** bekämpft nicht die Symptome, sondern die Ursachen des Verfalls. Die SIVV*-zertifizierten **ELSIC**-Mitarbeiter setzen ausschließlich geprüfte Materialien und Verarbeitungstechniken ein.

(*SIVV = Schützen, Instandsetzen, Verbinden und Verstärken von Betonbauteilen)

Kombiniert mit den seit Jahrzehnten bewährten **ELSIC**-Produkten

- Korrosionsbeständige Türen
- Stochergeschützte Lüftungen

- Aluminium-Öl auffangwannen
- Isolierende Schutzplatten
- Elektrische Sicherheitsausrüstungen und Betriebsmittel

behebt **ELSIC** sämtliche Schäden an Versorgungsstationen aus einer Hand.

- Fachliche Beratung und Schadensaufnahme
- Erarbeitung eines individuellen Sanierungskonzepts
- Kompetente Durchführung von elektrotechnisch unterwiesenen **ELSIC**-Mitarbeitern – Keine Aufsicht erforderlich



Korrosionsbeständige und äußerst stabile Aluminium-Zargen und Türen aus glasfaserverstärktem Polyester oder Aluminium, die zentimetergenau dem Einbaumaß angepaßt werden. Ausschließliche Verwendung nichtrostender Anbauteile.

Aluminium-Öl auffangwannen zum Nachrüsten oder für die Erstausrüstung gemäß den Anforderungen § 19 Wasserhaushaltsgesetz.



Robuste, korrosionsbeständige Leichtmetall-Lüftungselemente, stochergeschützt, variabel in Abmessung und Farbgebung. Auf Wunsch mit Insektenschutz oder Staubfilter.



Haftsichere Ersatzsysteme zur Wiederherstellung örtlich begrenzter Fehlstellen.



Fachgerechte Betonsanierung mit SIVV-zertifiziertem Personal.



Sanierung des Wasserablaufs durch Einarbeitung der neuen Dachhaut in die vorhandene Dachentwässerung.



Aufbringung einer nahtlosen, hochelastischen, faserverstärkten Kunststofflaminatschicht.



Erneuerung der Dachrinnen und Fallrohre sowie Anpassung der Materialien an die örtlichen Gegebenheiten.



Rissüberbrückendes, witterungs- und UV-beständiges Oberflächenschutzsystem.



Einsatz geprüfter Materialsysteme zur Sanierung von Rissbildungen und Feuchtigkeitsschäden.



Elektrische Sicherheitsausrüstungen und Betriebsmittel, die dem aktuellen Stand der Normung und Technik entsprechen.



Fachgerechte Anbindung des Einbauteils an den Stationskörper.

ELSIC